

Germany-Würzburg: Electric buses
OJ S 73/2019 12/04/2019
Contract notice – utilities
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: NVG Omnibus-Betriebsgesellschaft mbH

Postal address: Delpstraße 18

Town: Würzburg

NUTS code: DE263 Würzburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 97084

Country: Germany

Contact person: Herr Steffen Nenner

E-mail: info@nvg-omnibus.de

Telephone: +49 931660640

Fax: +49 9316606420

Internet address(es):

Main address: <http://www.nvg-omnibus.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://evergabe.mainpost.de/Veroeffentlichung/av0e6192-eu-97084-wuerzburg-lieferung-von-2-niederflur-stadtlinien-batteriebusen-inklusive-ladeinfrass>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://evergabe.mainpost.de/Veroeffentlichung/av0e6192-eu-97084-wuerzburg-lieferung-von-2-niederflur-stadtlinien-batteriebusen-inklusive-ladeinfrass>

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung von 2 Solo-Niederflur-Stadtlinien-Batteriebusen inkl. Ladeinfrastruktur

II.1.2. Main CPV code

34144910 Electric buses

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Der Vertragsgegenstand besteht insgesamt aus der Lieferung von zwei Solo-Niederflur-Stadlinien-Batteriebusen inklusive Ladeinfrastruktur nebst den dazugehörigen Hilfs- und Nebenleistungen nach Maßgabe des Vertrages. Die Fahrzeuge sind für den Einsatz im fahrplanmäßigen Betrieb im Liniennetz der NVG Omnibus-Betriebsgesellschaft mbH bestimmt. Siehe auch Beschreibung im Projekt Exposé.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE263 Würzburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Würzburg

II.2.4. Description of the procurement

Die NVG beabsichtigt, 2 Solo-Niederflur-Stadlinien-Batteriebusse inkl. Ladeinfrastruktur zu beschaffen, und diese in der Folge über einen mehrjährigen Zeitraum mit Ersatzteilen zu versorgen, zu warten und instand halten zu lassen. Der Hintergrund der Beschaffung der Batteriebusse inkl. Ladeinfrastruktur ist, dass die NVG beabsichtigt, Schadstoff- und Lärmemissionen soweit wie möglich zu vermindern. Zu diesem Zweck hatte die NVG eine Studie zur technischen Machbarkeit der Elektrifizierung einzelner Buslinien durchführen und ein Umstellungskonzept erarbeiten lassen. Die NVG beabsichtigt, die Batteriebusse auf den Nachtlinien N1 bis N5 sowie auf den Linien 6 und 16 einzusetzen. Die beiden Elektrobusse sollen entsprechend des gültigen Nahverkehrsplans der Stadt Würzburg auf der Linie 16 (Tagsüber-Verkehr und Abendverkehr), auf der Linie 6 (Abendverkehr) sowie auf den Nachtlinienumläufen N1 bis N5 eingesetzt werden. Siehe auch Beschreibung im Projekt Exposé.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2019 End: 31/12/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zuverlässigkeit: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB anhand des den Teilnahmeunterlagen beiliegenden Formblattes „Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer“.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Erklärung über die jeweiligen Gesamtumsätze des Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Der Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre muss pro Jahr mindestens 10 Millionen EUR (netto) betragen (Mindestanforderung). Die Umsätze aller Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft werden kumuliert berücksichtigt;
- 2) Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung zur Deckung der Haftung mit einer Versicherungssumme für Personenschäden mit mindestens 5 Millionen EUR je Schadensereignis und für Vermögensschäden mit mindestens 750 000 EUR je Schadensereignis für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres. Mit dem Teilnahmeantrag muss der Nachweis der bestehenden Versicherung oder eine Bestätigung der Versicherung über die Versicherbarkeit im Auftragsfall mit dem vorgenannten Inhalt als Kopie eingereicht werden;
- 3) Bankauskunft: Der Bewerber bzw. die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft müssen eine aussagekräftige und aktuelle Bankauskunft vorlegen, die zu mindestens den nachfolgend aufgelisteten Punkten Informationen enthält: Art und Dauer der Geschäftsbeziehung, Geschäfts- und Zahlungsverhalten, Einschätzung der finanziellen Verhältnisse (Bonität), Empfehlung zum Eingehen einer Geschäftsbeziehung. Für den Fall, dass der Mindestumsatz durch einen Patronatsgeber oder ein Unternehmen nachgewiesen wird, mit dem ein Gewinnabführungs- oder Beherrschungsvertrag besteht, ist zusätzlich die geforderte Bankauskunft auch für das Unternehmen vorzulegen, das die Patronatserklärung wirksam abgegeben hat bzw. für das Unternehmen, mit dem der Bewerber bzw. ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft einen Gewinnabführungs- oder Beherrschungsvertrag geschlossen hat. Die Bankauskunft muss von einem in der Europäischen Union, in einem Staat der Vertragsparteien des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem Staat der Vertragsparteien des WTO-Abkommens über das öffentliche Beschaffungswesen zugelassenen Kreditinstitut stammen. Die Formblätter „Eigenerklärung für Wirtschaftsteilnehmer“ und gegebenenfalls „Erklärung Bietergemeinschaft“ sind vollständig auszufüllen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Angabe des Umsatzes in Euro der Geschäftsjahre 2016, 2017, 2018;
- 2) Angabe der Anzahl der in der EU abgesetzten Busse in den Jahren 2016, 2017, 2018;
- 3) Angabe der Anzahl der in der EU abgesetzten Elektrobusse (Hybrid und reine Elektro getrennt angeben) in den Jahren 2016, 2017, 2018;
- 4) Angabe von mindestens drei Referenzunternehmen in der EU an die in den letzten drei Jahren Elektrobusse verkauft wurden.

Die Formblätter „Präqualifikation“ und „Referenzen E-Busse“ sind vollständig auszufüllen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bewerbergemeinschaften/Bietergemeinschaften sind zulässig in gesamtschuldnerischer Haftung mitalleinvertretungsberechtigtem Ansprechpartner. Das Formblatt „Erklärung Bietergemeinschaft“ ist vollständig auszufüllen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Gemäß Vergabeunterlagen, sowie „Vertragsbedingungen Elektrobussbeschaffung“ und Lastenheft „Technische Spezifikationen“

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/05/2019 Local time: 16:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die Plattform „e-Vergabe Mainpost“ durchgeführt. Dort werden die Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt, auch die Kommunikation erfolgt über e-Vergabe Mainpost. Die notwendigen Unterlagen erhalten die Bieter unter folgender Internetadresse:

Die Teilnahmeanträge sowie im weiteren Verfahren sind die Angebote elektronisch über die Plattform e-Vergabe Mainpost einzureichen, indem sie unter auf das Portal hochgeladen werden. Teilnahmeanträge und Angebote in Papierform sind nicht zulässig. Nähere Informationen enthält die Aufforderung zur Teilnahmeantragsabgabe.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

Telephone: +49 8153-0

Fax: +49 8153-1206

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/04/2019